

# Den Frauen eine Stimme gegeben



Von red Redaktion ▼

*Friedberg (pm). Anlässlich des Internationalen Tags zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen zeigte der Verein Frauen helfen Frauen Wetterau nun im Alten Hallenbad den Film »Woman« - einen feministischen Dokumentarfilm.*

Der Film von Regisseurin Anastasia Mikova und dem Regisseur und Fotografen Yann Arthus-Bertrand zeigt 2000 Frauen aus 50 Ländern; aus allen Kulturen, sozialen Schichten. Sie erzählen aus ihrem Leben - was es für sie bedeutet, Frau zu sein, was sie stark macht, worüber sie nicht mehr schweigen wollen.

Viele Gesichter, viele Eindrücke, die die Zuschauer\*innen zum Nachdenken brachten. In dem 105 Minuten langen Film geht es um Themen wie Vergewaltigung, Genitalverstümmelung, Zwangsverheiratung, Zwangsabtreibung und Partnerschaftsgewalt. Aber auch um Glück im Leben, weibliche Sexualität, Bildung und auch um Muttersein. Der Film zeigt in großer Offenheit viele Tabuthemen in der Gesellschaft. »Den Frauen wird mit diesem Film eine Stimme gegeben. Die Frauen können nicht nur reden, es wird ihnen auch zugehört«, teilt der Verein mit.

Zum Tag der Menschenrechte am 10. Dezember betont der Verein

Frauen helfen Frauen Wetterau: »Frauenrechte sind Menschenrechte - immer und überall. Mädchen und Frauen müssen die gleichen Rechte und Chancen in ihrem Leben haben wie Jungen und Männer und ihnen in allem völlig gleichberechtigt sein.« Der Verein fordert die Umsetzung der Istanbul-Konvention und eine »gerechte Strafe« für Femizide (Frauenmorde). Häusliche Gewalt sei eine der am weitesten verbreiteten Menschenrechtsverletzungen weltweit und müsse bekämpft werden. Aufgrund der positiven Resonanz ist anlässlich des Internationalen Frauentags 2022 eine Wiederholung der Filmvorführung angedacht.

Dieser Artikel stammt aus der [Wetterauer Zeitung](#).

